



Weg 6 - Stadtblicke (Am Hofenstück, Beiersborn, Festhalle)

Hinter dem Hänsel-und-Gretel-Brunnen führt der Weg die Hauptstraße bergauf bis zur Metzgerei Balz. Hier geht es nach rechts die Eselsgasse hinab zum Stammholz mit den Gartenanlagen und zur Edersteede mit Blick auf die Altstadt und ins Edertal. Der Spaziergang führt weiter über den Ederhöhenweg „E“ hinunter in den Tiefenbach vorbei an der Kläranlage. Dann geht es zum Hopfenacker, über die Marburger Straße und durch die Lilienstraße zur Gartenstraße. Weiter durch Narzissenweg und Am Beiersborn zur Festhalle am Laisaer Berg. Über den Festplatzweg führt der Weg hinab zur Biedenkopfer Straße und zur Burgberghalle. Von hier ist es nicht mehr weit bis zum Hänsel-und-Gretel-Brunnen.

Weglänge : 4500 Meter



... in Ederbergland
www.battenberg-eder.de



www.garten-route.de

Der *Geschichtsverein Battenberg e.V.*
www.geschichtsverein-battenberg.de

Der Geschichtsverein dankt allen, die mit einer Geldspende den Druck des Faltblatts ermöglicht haben!
Der Geschichtsverein Battenberg.....
.....für alle, die sich für die Geschichte Battenbergs und seiner Bürger interessieren.

Werde auch Mitglied im Geschichtsverein!

Spendenkonto:
Sparkasse Battenberg (BLZ 51752267) Konto 100171792
Frankenberger Bank (BLZ 52069519) Konto 6831265

Idee, Texte und Fotos: Peter Bienhaus
Finkenweg 4
35088 Battenberg
E-Mail: peter@bienhaus.net
Tel. 06452/8692

Spaziergänge in der Stadt Battenberg



Stand: November 2012



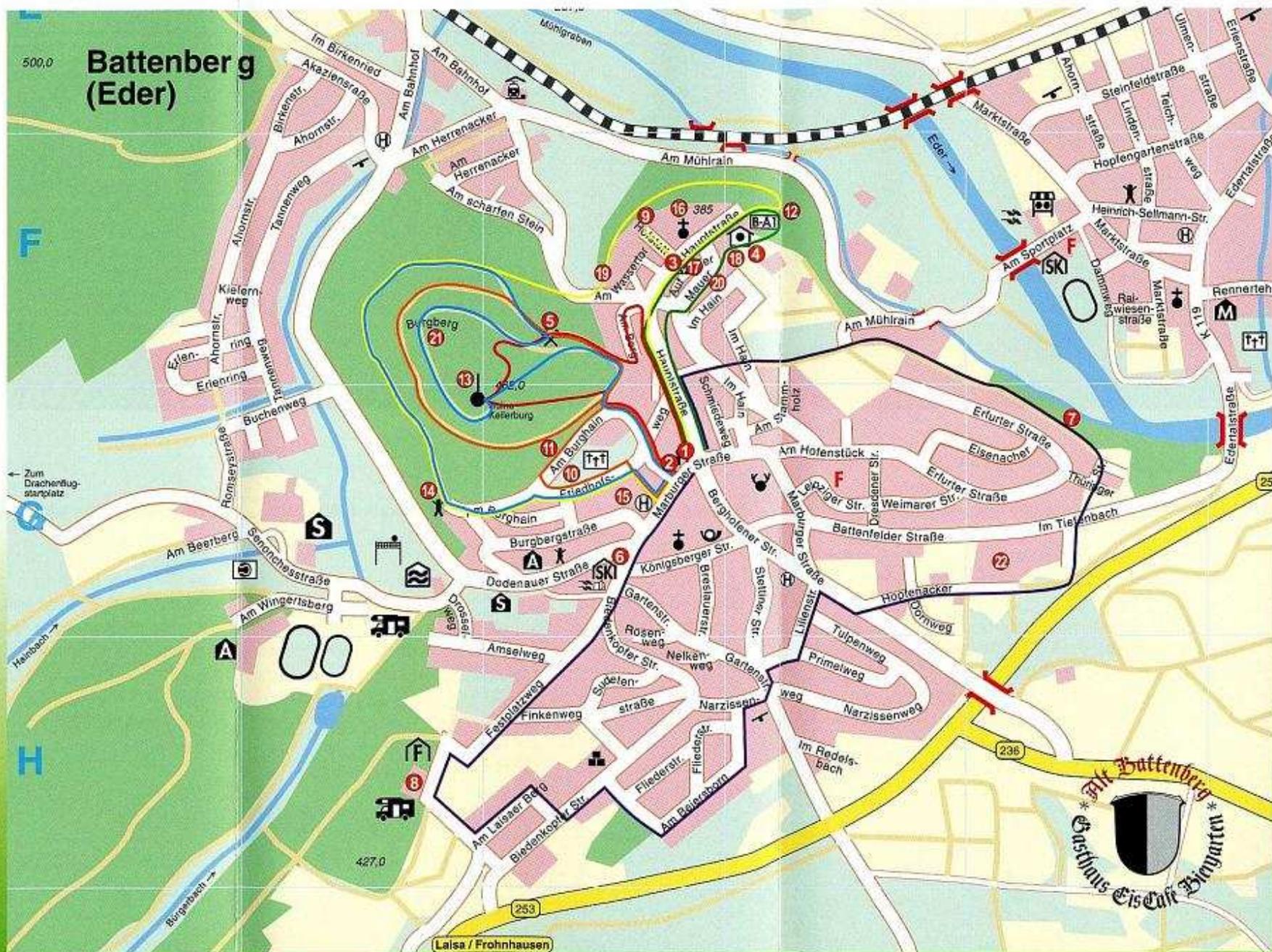
Spaziergänge in Battenberg (Eder)

Legende

- Weg 1 ● Auf der Mauer
- Weg 2 ● Philosophenweg
- Weg 3 ● Zur Kellerburg
- Weg 4 ● Zum Tempelchen
- Weg 5 ● Burgberg-Runde
- Weg 6 ● Stadtblicke

Markante Orte

- Hänsel-und-Gretel-Brunnen 1
- Alt Battenberg 2
- Altes Rathaus/Museum 3
- Barockgarten 4
- Bergbau-Stollen 5
- Burgberghalle 6
- Eder-Steede 7
- Festhalle 8
- Forstamt Elbrighausen 9
- Friedhofskapelle 10
- Hirschkäfer-Skulptur 11
- Hügelchen 12
- Kellerburg 13
- Kindertagesstätte 14
- DRK-Kindertagesstätte 15
- Kirche 16
- Marktplatz 17
- Neuburg 18
- Philosophenweg 19
- Stadtmauer 20
- Tempelchen 21
- Wilder Wassergarten 22



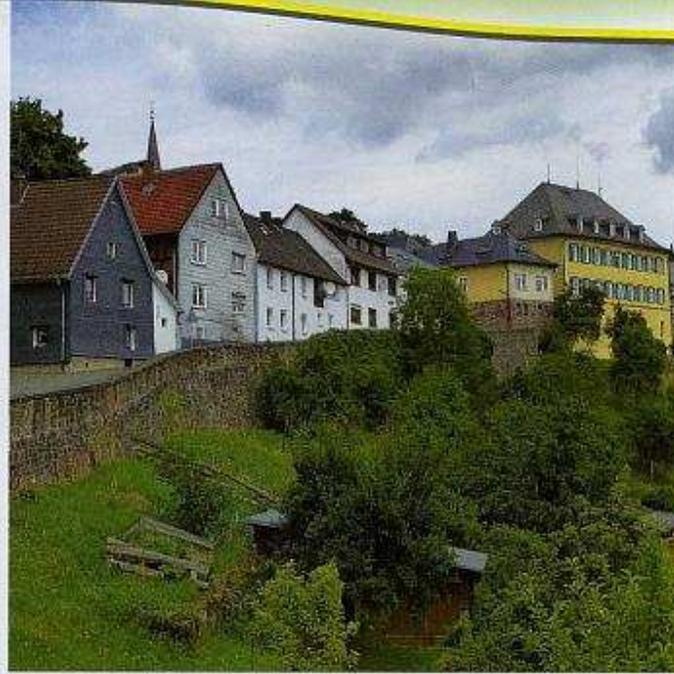


Entdecke Battenberg !

Wir haben sechs verschiedene Vorschläge für interessante Spaziergänge durch unser schönes Bergstädtchen. Auf diesen im Nahbereich liegenden Wegen sind zu jeder Jahreszeit viele Besonderheiten zu sehen – sei es in der Altstadt, auf dem Burgberg oder im Stadtbereich. Wir wünschen jedenfalls erlebnisreiche und schöne Spaziergänge.

Ausgangs- und Zielpunkt aller Spaziergänge ist der zentral gelegene Hänsel-und-Gretel-Brunnen nahe dem Gasthaus „Alt Battenberg“.

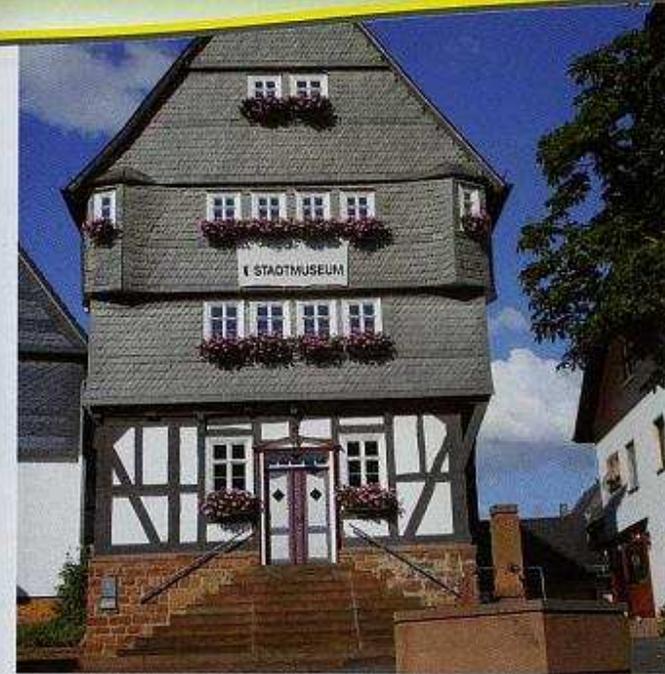
Für Wanderungen im Ederbergland empfehlen wir die Wanderkarte Ederbergland (Maßstab 1:25000). Erhältlich im Bürgerbüro.



● Weg 1 - Auf der Mauer

Hinter dem Hänsel-und-Gretel-Brunnen führt der Weg die Hauptstraße bergauf bis zum Parkplatz der Bäckerei Wack. Hier gibt es ein Info-Schild „Alte Stadtmauer“ und einen weiten Blick in das Edertal. Durch eine Gasse führt der Weg hinab zur Straße „Auf der Mauer“. Am oberen Mauerende gibt es nach rechts einen Durchgang zum Barockgarten und zum Aussichtspunkt „Hügelchen“. Von hier reicht der Blick bis zum Kellerwald, zum Burgwald und in das Marburger Land. Der Waldweg führt nach links zur Kirche (rechts) und zur Neuburg (links). Über die Hauptstraße, vorbei am Marktplatz mit Kinderspielplatz und altem Rathaus geht der Weg über die Hauptstraße zurück durch die Altstadt.

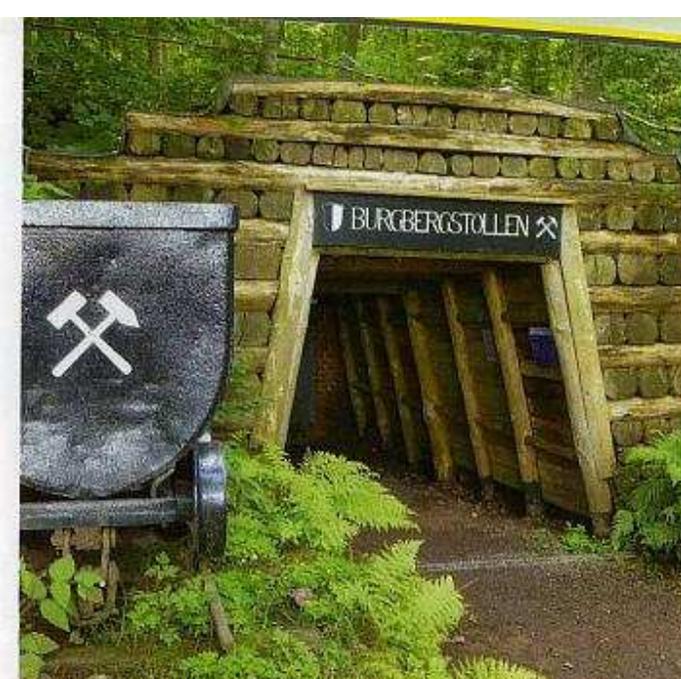
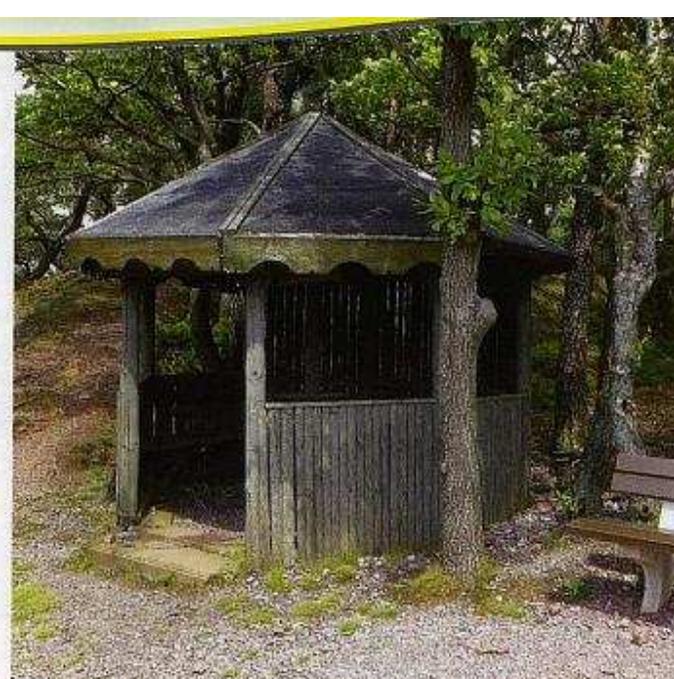
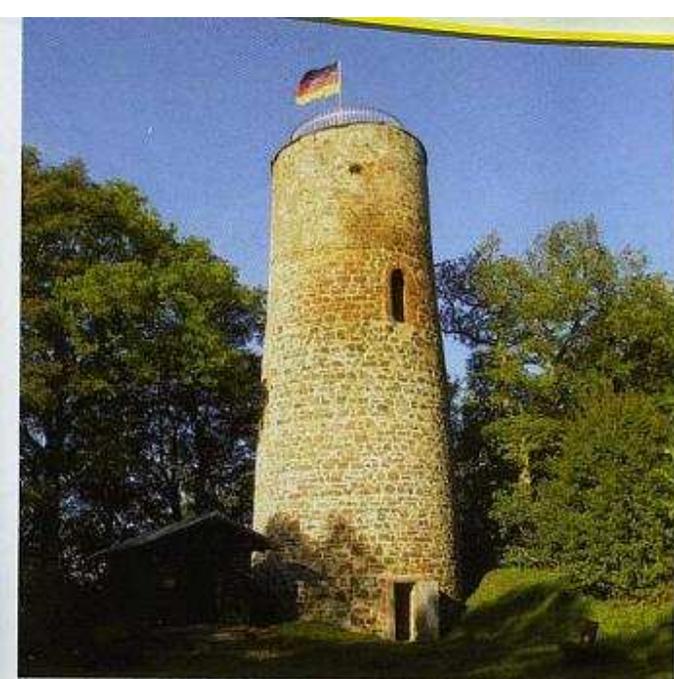
Weglänge : 1250 Meter



● Weg 2 - Philosophenweg

Hinter dem Hänsel-und-Gretel-Brunnen führt der Weg die Hauptstraße bergauf bis zum Marktplatz mit altem Rathaus. Ein Abstecher nach links in die Hofstatt führt zum Tor des ehemaligen Forsthauses Elbrighausen. Weiter geht es zur Kirche und zum Hügelchen. Der Philosophenweg im Wald ist ausgeschildert. Am Wassertor führt der Weg nach rechts hinab zum Burgbergweg (1. von oben!), der an einem verschlossenen Bergstollen vorbeiführt. Unterwegs sind rechtsseitig das Wohngebiet am Eisenberg sowie das Schul- und Sportzentrum zu sehen. Bei der Kindertagesstätte am Burghain kommt der Weg aus dem Wald. Am Waldrand geht es links hinauf zur Friedhofskapelle und zum Friedhofsweg. Über den Fußweg neben den Parkplätzen wird die Marburger Straße erreicht.

Weglänge : 2850 Meter



Weg 3 - Zur Kellerburg (Einstieg Am Berg)

Hinter dem Hänsel-und-Gretel-Brunnen führt der Weg die Hauptstraße bergauf bis zum Wegkreuz am Wassertor. Es geht weiter nach links bergauf über die Straße „Am Berg“ (= Sackgasse für Fahrzeuge!) und zum Bergbau-Stollen. Vom Waldrand gibt es schöne Blicke auf die Battenberger Altstadt. Von hier aus führt der historische Waldpfad zur Kellerburg (17 Meter hoher Rundum-Aussichtspunkt) auf dem 462 Meter hohen Burgberg. Über den urigen Kamm-Pfad vorbei am Bombenkraterloch und an der Wache geht es zurück zur Straße „Am Burghain“. Von der Höhe gibt es nochmal einen schönen Ausblick in das Marburger Land, auf den Kellerwald und den Burgwald.

Weglänge : 1650 Meter

Weg 4 - Zum Tempelchen (Einstieg Kindertagesstätte am Burghain)

Nach links vom Hänsel-und-Gretel-Brunnen führt der Weg entlang der Marburger Straße bis zum Fußweg Friedhof. Rechts hoch und dann nach links geht es in Richtung Friedhofskapelle und Kindertagesstätte. Nach rechts gibt es den Einstieg in den unteren Burgbergweg. Der Spaziergang führt zum Bergbau-Stollen. Von dort geht es auf den historischen Waldpfad hinauf bis zur Querung. Hier muss nach rechts abgelenkt werden, um zum Tempelchen zu gelangen. Von der Schutzhütte aus gibt es einen schönen Ausblick auf den Eisenberg und das walddreiche Ederbergland. Weiter führt der Weg zur Kellerburg. Über den Steilweg geht es hinab zur Wache und zur Straße „Am Burghain“.

Weglänge : 2850 Meter

Weg 5 - Burgberg-Runde

Nach links vom Hänsel-und-Gretel-Brunnen geht der Weg entlang der Marburger Straße bis zum Fußweg Friedhof. Rechts hoch und dann nach links geht es bis zur Friedhofskapelle. Hier wird nach rechts abgelenkt und am Waldrand oberhalb des Friedhofes hoch gegangen. Beim Hirschkäferschild (Forsthaus) wird nach links in den mittleren Burgbergweg gegangen. Der Spaziergang führt am Bergbau-Stollen und unterhalb des Hochbehälters an der Wache vorbei. Hier gibt es einen schönen Blick auf die Altstadt und in das Rothaargebirge. Der Rückweg führt über die Straße „Am Burghain“ hinab.

Weglänge : 2250 Meter